

Informationen der Grünen Liste Hirschberg

Newsletter #09-2020

GLH-Fraktion informiert über Regenwassernutzung in Haushalten

GLH-Gemeinderat Jürgen Steinle ist Vertreter der Gemeinde im Abwasserverband Obere Bergstraße. In dieser Funktion berichtete er von vergangenen Beschlüssen und informierte die Mitglieder der GLH u.a. über die praktische Nutzbarkeit von Regenwasser als Brauchwasser im Haushalt. Steinle weist darauf hin, dass die Verwendung von Regenwasser aus guten Regenwassernutzungsanlagen in der Regel hygienisch unbedenklich ist. Untersuchungen bestätigen, dass z.B. mit Regenwasser gewaschene Wäsche weder ein schlechteres Waschergebnis noch einen erhöhten Keimgehalt aufweist. Zudem ist beim Betrieb einer Waschmaschine mit weichem Regenwasser wesentlich weniger Waschmittel notwendig und auf Weichspüler kann völlig verzichtet werden.

Dennoch sind Verunreinigungen des Regenwassers nicht vollkommen ausgeschlossen. Deshalb ist der Gebrauch von Regenwasser als Lebensmittel, für die Zubereitung von Speisen oder auch für die Körperreinigung nicht zulässig. Die Trinkwasserverordnung verbietet keine Regenwassernutzungsanlagen. Wer das Regenwasser aber für WC und Waschmaschine verwenden möchte, muss sich an bestimmte Regeln halten. Die Installation einer Regenwassernutzungsanlage ist dem Wasserversorger und dem Gesundheitsamt zu melden.

Trinkwasserleitungen und Regenwasser führende Leitungen müssen farblich unterschiedlich gekennzeichnet werden und die Entnahmestellen für Regenwasser dauerhaft als solche markiert sein. Regenwasseranlagen dürfen nicht direkt mit der Hausinstallation verbunden werden.

Sorgfältig geplante und installierte Anlagen befolgen laut Steinle selbstverständlich die gesetzlichen Vorgaben und verfügen in der Regel über eine höhere Wasserqualität als die Qualität die der Gesetzgeber für Badegewässer fordert.

GLH erstattet Anzeige wegen Beschädigungen des Bienenhotels am Schriesheimer Weg

Schon in der Nacht auf den 28. Dezember und dann noch mal in der Sylvesternacht wurde das von Mitgliedern der Grünen Liste Hirschberg mit viel Sorgfalt und Sachverstand errichtete Bienenhotel am Oberen Schriesheimer Weg mutwillig beschädigt. Nachdem die Schäden zunächst als leicht wieder korrigierbar erschienen, wurden insbesondere in der Sylvesternacht von Unbekannten erneut Feldsteinmauern eingerissen und auf Nachbargrundstücken verteilt, Nistgelegenheiten für Wildbienen aus dem Holzgestell herausgerissen, Ziegel zertrümmert und dutzendweise Flaschenleergut auf und neben dem Platz hinterlassen, der von vielen Spaziergängern zwischen Leutershausen und Schriesheim gerne als Ruheplatz genutzt wird. Neben viel Arbeit wird es auch einiges an Geld kosten, Anlage und Bienenhotel, welche die GLH 2018 in Gedenken an das langjährige Mitglied Dr. Alfred Stephan eingerichtet hatte, wiederherzustellen. Auch deswegen hat GLH-Mitglied Egon Müller bei der Schriesheimer Polizei nun Anzeige wegen Sachbeschädigung erstattet.

40 Jahre Grüne an der Bergstraße – auch in Hirschberg

Mit einem großen Neujahrsempfang **am Sonntag, dem 19. Januar 2020** im Gasthaus „Goldener Hirsch“, Heidelberger Straße 3, in Schriesheim feiern die Bergsträßer Grünen die Gründung des Kreisverbands der Grünen vor 40 Jahren. Der Neujahrsempfang mit Gästen und Musik beginnt um 17 Uhr. Die Musik kommt von den „Britkrauts“ einer Band um den Schriesheimer Grünen Jan Wölfer.

Erste grüne Gehversuche in den Gemeinden entlang der Bergstraße gab es schon 1979 mit der „Sonstigen Politischen Vereinigung Die Grünen“ bei den Europawahlen. Dann kamen die Gründungen von Landesverband und Kreisverband Rhein-Neckar. 1980 der Bundesverband. Zur gleichen Zeit gründeten sich entlang der Bergstraße grün-alternative Wählervereinigungen auf kommunaler Ebene, die meist bei den Gemeinderatswahlen 1984 erstmals antraten. So auch die Grüne Liste Hirschberg. Heute sind die Bergsträßer Grünen vielerorts die stärkste politische Kraft. Die Kreisgrünen haben die Mitgliederzahlen in den letzten zwei Jahren verdoppeln können. Die Grünen konnten und können von 1988-1992 und seit 2006 Landtags- und seit 1998 Bundestagsabgeordnete entsenden. Es gibt also allen Grund, auf gute grüne Jahre zurück zu blicken..

Termine

Samstag, 25. Januar 2020, 14.30 Uhr: GLH-Thementag: Klima- und Naturschutz, im Café Grenzenlos (Schillerschule), Hölderlinstraße, Leutershausen

Bei einem konzentrierten Treffen mit Mitgliedern und interessierten Bürger*innen wollen wir uns zusammensetzen, um gemeinsam Wege zu diskutieren, auf kommunaler Ebene der Klimakrise zu begegnen. Welche Maßnahmen stehen in Hirschberg an, die unmittelbar Einfluss auf Klima- und Naturschutz haben? Mit welchen Förderinitiativen unterstützt die Landesregierung derzeit kommunale und regionale Aktivitäten in diesem Bereich? Welche Aktionen plant die GLH im kommenden Jahr zu diesem Thema? Welche Stellschrauben in der Gemeinde müssen dringend gestellt werden? Wir wollen uns einen Nachmittag lang Zeit nehmen gemeinsame Antworten und Strategien für Hirschberg 2020 zu formulieren, immer auf Grundlage unserer Ideen zur Kommunalwahl 2019. (siehe auch: <https://www.gruene-hirschberg.de/wahlen-2019/unsere-themen/klima-und-umwelt/>)

Montag, 3. Februar 2020, 20.00 Uhr: Offener Stammtisch der GLH im Gasthaus „Zum Löwen“ in Leutershausen

Möglichst einmal im Monat bietet der Vorstand der GLH eine gesellige Runde für alle interessierten Hirschberg Bürgerinnen und Bürger an, bei der lokalpolitische Themen und Fragen direkt mit Vertreter*innen des Vorstandes oder der Fraktion angesprochen werden können, aber auch ein Kennenlernen in zwangloser Atmosphäre stattfinden kann. Im Februar öffnet der Stammtisch am 3.2.2020 in Leutershausen im Gasthaus „Zum Löwen“ in der Hauptstraße. Beginn ist wie immer 20 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen vorbeizukommen.

Sonntag, 16. Februar 2020, 15 Uhr: Generationen Café im Seniorenzentrum „Am Turm“ in Großsachsen.

Beim so genannten „Generationen Café“ lädt die Grüne Liste Hirschberg schon seit einigen Jahren zu Beginn des Jahres interessierte Bürger*innen zu Kaffee und Kuchen sowie informativen Vorträgen zu sozialen Themen ein. Nachdem der Rhein-Neckar-Kreis zuletzt beschlossen hat die Versorgung mit so genannten Pflegestützpunkten stärker zu fördern, soll es auch in Hirschberg künftig wenigstens zweimal die Woche diese hilfreiche Anlaufstelle für Angehörige von zu pflegenden Personen und Betroffene geben. Wie die Beratungsarbeit in diesen „Pflegestützpunkten“ konkret aussieht, schildert Karola Marg, die aktuell die zentrale Anlaufstelle in Weinheim leitet.

Freitag, 13. März 2020, 18.30 Uhr: Bürgerforum „Klimaschutz“ im Anbau der alten Turnhalle in Großsachsen.

Was wir am Ende Januar bei unserem Thementag „Klima- und Naturschutz“ noch GLH-intern intensiv diskutiert haben, wollen wir Mitte März bei einem öffentlichen Bürgerforum mit möglichst breiter öffentlicher Beteiligung fortführen. Klimaschutz ist auch auf kommunaler Ebene das Zukunftsthema. Sehr häufig sind Bürgerinnen und Bürger in ihrem privaten Umfeld schon wesentlich weiter in Sachen Klimaschutz als Verwaltung oder der Gemeinderat. Deswegen wollen wir deren Ideen hören, sammeln und diskutieren im Rahmen eines offenen Forums, bei dem die

Hirschberger*innen das Wort haben. Was ist wichtig? Was soll als nächstes geschehen? Wo braucht es mehr Initiative? Was sind die Ansichten der GLH dazu.

Mit grünen Grüßen

Für den Vorstand Dr. Claudia Schmiedeberg, Arndt Weidler, Susanne Alizadeh, Manju Ludwig und Thomas Herdner

Kontakt & Impressum für diesen Newsletter

Arndt Weidler
Beethovenstraße 4
69493 Hirschberg
06201 873656